

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Die Fahrt durch's Gesäuse.

Himmelstürmende Giganten steh'n die Felsen starr und wild,
Ungebroch'ner Schöpfungskräfte tausendjähr'ges Ebenbild;
Durch die nackten Kalksteinmassen zieht aufgähnend sich ein Riss;
Ihre Scheitel küsst die Sonne, unten herrscht die Finsterniss.
Mit dem Sturm, der durch die Schatten nebelwirbelnd vorwärts braust,
Jagt die Welle um die Wette, schäumt in enger Haft und saust,
Mit sich reissend, was dem Tosen trotzig sich entgegenstellt,
Vorwärts, vorwärts! was sie hemmte, liegt gebändigt, liegt zerschellt.
An den Weg zu Dante's Hölle mahnt's mit Blitzesschnelle Dich.
Siehst du dort die Feuer glühen? Doch die arge Täuschung wich.
Hier, wo mit dem wilden Kampfe prahlend die Naturgewalt
Jedem ander'n Ringer höhnend einst entgegenrief ihr „Halt!“
Hat der Mensch sich Bahn eröffnet, bändigt dienstbar er die Kraft,
Raubt der Erde ihre Schätze aus der Tiefe, wirkt und schafft.
Russiger Cyclop, die Hand her! Fleiss'ge Hände drück' ich gern,
Wappen von der Menschheit Adel, Scepter von der Erde Herrn.